genommen und seine Verwirklichung im Leben der Partei bereits in Angriff genommen.

Die entscheidende Rolle hat dabei völlig zu Recht die Verbesserung der Arbeit mit den Menschen gespielt. Es ist beachtenswert, daß über die Hälfte aller eingegangenen Vorschläge zum Statut aus Betriebsparteiorganisationen kamen. Auch das ist ein Gradmesser für den Wachstumsprozeß unserer Grundorganisationen in den Betrieben.

Diese breite Diskussion eines der wichtigsten Dokumente unserer Partei und die vielen, von großem Verantwortungsbewußtsein getragenen Vorschläge und Ergänzungen zeigen den hohen Entwicklungsstand der Partei und spiegeln die Entwicklung der innerparteilichen Demokratie wider. *Die Zuschritten, die dem Zentralkomitee von Wissenschaftlern, Ingenieuren, Arbeitern und Genossenschaftsbauern zugeschickt wurden, beweisen, daß die Vorbereitung des VI. Parteitages nicht nur eine innerparteiliche Angelegenheit, sondern Sache des ganzen Volkes war.*

Aus den Zuschriften und Aussprachen mit parteilosen Bürgern geht hervor, daß sie die Veröffentlichung des Parteistatuts besonders deshalb begrüßten, weil ihnen dadurch die Möglichkeit gegeben war, das innere Leben der Partei, die Pflichten und Rechte ihrer Mitglieder näher kennenzulemen. Vielen Werktätigen ist die Rolle und Verantwortung der Partei im Leben unserer Republik verständlicher geworden.

Von der Tribüne des VI. Parteitages aus - und ich glaube im Namen aller Delegierten zu sprechen - möchten wir den Parteimitgliedern und parteilosen Werktätigen für ihre schöpferische Mitarbeit aut das allerherzlichste danken. (Beifall.) Aus der Diskussion und den vielen Anträgen an das Zentralkomitee geht hervor, daß sich die Antragsteller davon leiten ließen, die Kampfkraft der Partei zu erhöhen, ihre Verbindung zu den Massen zu festigen und die Arbeit der leitenden Parteiorgane beim umfassenden Aufbau des Sozialismus zu verbessern. Alle eingereichten Vorschläge wurden durch das Zentralkomitee gründlich geprüft, und ein Teil davon ist im Entwurf, der dem Parteitag zur Beratung und Beschlußfassung vorliegt, eingearbeitet.

Man kann die Vorschläge in drei Gruppen einteilen: *Zur ersten Gruppe* gehören Vorschläge, die den vorliegenden Entwurf inhaltlich oder stilistisch verbesserten.

■ Erlaubt, auf einige dieser Vorschläge einzugehen. In vielen Anträgen wurde vorgeschlagen, in der Einleitung den Charakter unserer Partei, ihre Rolle beim umfassenden Aufbau des Sozialismus noch ausführlicher